

Sie haben Fragen?

Gerne informieren und beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch ausführlich über das individuelle Vorgehen in Ihrem konkreten Fall.

Berufsfachschule für Pflege Zweckverband Haßfurt/Schweinfurt

Robert-Koch-Straße 10
D-97422 Schweinfurt

Zentrales Schulsekretariat

Tel.: +49 (0)9721 720-3542

Fax: +49 (0)9721 720-88-3542

krankenschule@leopoldina.de oder
krankenschule@hassberg-kliniken.de

Folgende Unterlagen bitten wir Sie der Anmeldung beizufügen:

- Lebenslauf (CV)
- Nachweis einer erfolgreichen B2-Deutschkenntnisprüfung (kann auch während des Lehrgangs bei einer externen Prüfungsstelle abgelegt werden)
- Anerkennungsbescheid der Regierung von Unterfranken oder einer anderen Regierungsstelle über die Notwendigkeit der Teilnahme
- Qualifikationsnachweis in der Gesundheits- und Krankenpflege aus dem Heimatland (beglaubigte Übersetzung)
- Arbeitserlaubnis/Aufenthaltserlaubnis (beglaubigte Kopie)
- Nachweis einer Anstellung in der Pflege oder Praktikumsplatzes (diesen können Sie ggf. auch über unsere Trägerhäuser erhalten)



Anpassungslehrgang/ Kenntnisprüfung

Anpassung ausländischer Berufsabschlüsse
und Möglichkeit der Nachqualifizierung
für ausländische Pflegekräfte

Wir denken Bildung
weiter und begeistern
für Gesundheitsberufe.

Zweckverband Berufsfachschule

für Krankenpflege und Kinderkrankenpflege Haßfurt/Schweinfurt
und Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe Schweinfurt

Zielgruppe

Zur Anerkennung von außerhalb der EU erworbenen pflegeberuflichen Diplomen bzw. Prüfungszeugnissen besteht die Möglichkeit, eine Kenntnisprüfung abzulegen. Diese bezieht sich auf die staatliche Abschlussprüfung und beurkundet nach Antragstellung bei einer Deutschen Behörde die Gleichwertigkeit und Anerkennung der pflegerischen Berufsausbildung.

Zugangsvoraussetzungen

Die Voraussetzungen der Ausbildungen nach Art, Dauer, Umfang, Form und Inhalt werden von der Regierung von Unterfranken formal geprüft. Sie berücksichtigt dabei auch in der beruflichen Pflege nachgewiesene Berufserfahrung.

Weitere Informationen hierzu finden Sie hier:

https://www.regierung.unterfranken.bayern.de/aufgaben/177673/177700/leistung/leistung_33157/index.html



Ziele

Im Vorbereitungslehrgang auf die Kenntnisprüfung in der Gesundheits- und Krankenpflege erfahren Sie als Pflegeprofi aus einem Nicht-EU-Land alles, was Sie für die Anerkennung Ihrer beruflichen Kompetenz in Deutschland brauchen.

Nach Bestehen der Kenntnisprüfung am Ende der Qualifizierungsmaßnahme kann die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung „Gesundheits- und Krankenpflegerin“ bzw. „Gesundheits- und Krankenpfleger“ beantragt werden.

Die Prüfung besteht aus einem mündlichen Fachgespräch zu den unterrichteten Themenbereichen (TB) sowie einer praktischen Prüfung zu mehreren Pflegesituationen.

Nach Abschluss des Vorbereitungslehrgangs besteht ab 2021 die Möglichkeit, Vertiefungslehrgänge zu belegen.

Allgemeine Informationen

Wir, die staatlich anerkannte, kommunale Berufsfachschule für Pflege des Zweckverbandes Haßfurt/Schweinfurt, sowie das von uns vorgelegte Durchführungskonzept wurden von der Regierung von Unterfranken geprüft und ermächtigt, Anpassungslehrgänge und Vorbereitungskurse durchzuführen und Kenntnisprüfungen abzunehmen.

Termine

Informationstag:	01.07.2020
Beginn*:	September/Oktober 2020
Ablauf*:	5 x 5 Tage oder 8 x 3 Tage Unterricht
Prüfung*:	März/April 2021
Unterrichtszeiten*:	09:00-16:00 Uhr

(*abhängig von der weiteren Entwicklung der COVID-19 Pandemie)

Weitere Lehrgänge ab Herbst/Winter 2020 sowie Prüfungen sind in Planung.

Kosten

Anmeldegebühr:	100,00 EUR
Kursgebühr:	980,00 EUR
Prüfung:	500,00 EUR

Inhalte

300 Stunden, davon 120 begleitetes Praktikum und mindestens 180 Stunden theoretischer Unterricht

- TB 3: Unterstützung, Beratung und Anleitung in gesundheits- und pflegerelevanten Fragen (45 Std.)
- TB 4: Medizinische Diagnostik und Therapie (45 Std.)
- TB 5: Rechtliche Rahmenbedingungen (30 Std.)
- TB 6+7: Berufliche Anforderungen sowie Zusammenarbeit in Gruppen und Teams (20 Std.)
- TB 1+2: Pflegeplanung (10 Std.)
- TB 8: Erste-Hilfe-Kurs (bei Bedarf ergänzend 9 Std.)
- Fachpraktischer Unterricht (20 Std.)
- sowie Prüfungsvorbereitung (10 Std.)